

19. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

**der Abgeordneten Danny Freymark (CDU) und Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)**

vom 18. März 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. März 2024)

zum Thema:

**Effektivität von Baustellenkoordinatoren: Bewertung durch den Berliner Senat**

und **Antwort** vom 3. April 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 4. April 2024)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Danny Freymark (CDU) und  
Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/18630  
vom 18. März 2024

über Effektivität von Baustellenkoordinatoren: Bewertung durch den Berliner Senat

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin um Stellungnahmen gebeten. Die Stellungnahme des Bezirksamtes wurde in den Antworten berücksichtigt.

Frage 1:

Welche Informationen liegen dem Berliner Senat über Baustellen im Ortsteil Hohenschönhausen vor, die zu (Teil-) Sperrungen von Straßen und/ oder Parkplätzen führen bzw. führen werden?

- a. Welche Bauträger sind jeweils verantwortlich?
- b. Wann wurde bzw. wird mit dem Bau begonnen und bis wann werden die Baustellen voraussichtlich bestehen. Wie lange werden die Straßen- und Parkplatzsperrungen jeweils andauern?
- c. Gab es bei der Durchführung der (Straßen-)Baumaßnahmen Verzögerungen? Wenn ja, weshalb und um welche Dauer (bitte einzeln auflisten nach Maßnahme)?
- d. Wurden Pönalen verhängt und wenn ja, in welche Höhe bezogen auf die jeweilige Baustelle?

Antwort zu 1a und 1b:

In der folgenden Tabelle sind für den abgefragten Bereich (übergeordnetes Straßennetz) mit Sachstand vom 22. März 2024 alle laufenden Arbeitsstellen aufgelistet, für welche der Senat

verkehrsrechtliche Anordnungen gefertigt hat. Es wird ebenfalls das Ende der aktuellen Anordnung und der Bauherr benannt. Es ist dabei zu beachten, dass das Ende der aktuellen Anordnung nicht dem Ende der Bauarbeiten entsprechen muss, da hier gegebenenfalls noch die Beantragung beziehungsweise Anordnung weiterer noch nicht bekannter Bauphasen ausstehen kann.

Örtlichkeit	gepl./ beantragter Zeitraum	Bauherr
Dorfstraße B 2 Malchow zw. P Bäckerei und nördlich Blankenb. Pflasterweg	07.06.2023 bis 26.04.2024	Stromnetz Berlin GmbH
Bundesstraße B 2 zw. nördlich Blankenb. Pfl.-w. und Umspannwerk	04.03.2024 bis 10.05.2024	Stromnetz Berlin GmbH
Dorfstraße B 2 Malchow zw. Blankenb. Pflasterweg und Ortnitstraße	voraussichtlich Spätsommer 2024 bis 2027	Berliner Wasserbetriebe und Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg
Gehrenseestraße Höhe S Bf. Gehrenseestraße	07.07.2023 bis 24.09.2024	Deutsche Bahn Fernverkehr AG
Malchower Weg zw. HansasträÙe und Rhinstraße	04.03.2024 bis 30.09.2024	Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg
Malchower Weg zw. HansasträÙe und Wartenberger Str.	01.03.2024 bis 30.03.2024	TeleColumbus
Pablo-Picasso-Str. 34	27.05.2022 bis 15.09.2024	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
Darßer Str., zw. Ribnitzer Str. und Saaler Bogen	25.03.2024 bis 03.04.2024 (Abstimmung Bauzeit steht noch aus)	Straßen- und Grünflächenamt Lichtenberg
Storkower Str./Paul-Junius-Str.	24.02.2023 bis 31.03.2024	Berliner Wasserbetriebe
Suermondstr., vor Klarastr.	voraussichtlich April/ Mai 2024	Berliner Wasserbetriebe
Weißenseer Weg, Höhe Nr. 32	22.04.24 bis 21.06.24	Berliner Wasserbetriebe

Dorfstr. (Wartenberg), Höhe Nr. 13	08.04.2024 bis 21.05.2024	Berliner Wasserbetriebe
Pablo-Picasso-Str./See- hausener Str.	01.05.2024 bis 31.07.2024	Berliner Wasserbetriebe
Wartenberger Str., zw. Gehrenseestr. und Rhinstr.	02.04.2024 bis 19.04.2024	Berliner Verkehrsbetriebe
Dorfstr. (Falkenberg), Höhe Hausvaterweg	voraussichtlich April 2024	Berliner Wasserbetriebe
Pablo-Picasso-Str. 2-4	02.04.2024 bis 09.04.2024	IT-Dienstleistungszentrum Berlin
Falkenberger Chaussee (S-Bhf. Hohenschönhau- sen bis Welsestr.)	25.07.2022 bis 30.04.2024	Berliner Wasserbetriebe
Falkenberger Chaussee zw. Welsestr. und Vincent- van-Gogh-Str.	voraussichtlich 25.04.2024 bis 31.05.2024	Berliner Verkehrsbetriebe

Antwort zu 1c:

Verzögerung bei BM:	Gründe für Verzö- gerungen	Dauer der Verzö- gerung	Anmerkungen
Falkenberger Ch. im Bereich S-Bhf. Hohenschönhau- sen bis Wel- sestraße			
Bereich zwischen Vincent-Van- Gogh-Straße und Welsestraße Bauphase 1	- Unterbrechung der Lieferkette	Gesamte Dauer der Verlängerun- gen ca. 3,5 Mo- nate	- es ist zu beachten, dass al- leine die Verlängerung einer verkehrsrechtlichen Anordnung keinen zwingenden Rückschluss darauf zulässt, inwiefern sich Bauarbeiten zeitlich oder orga- nisatorisch konkret verzögert haben
Bereich zwischen Egon-Erwin-Kisch- Straße und Tram- Haltestelle Ho- henschönhausen Bauphase 2	- Unterbrechung der Lieferkette - Verzögerungen im Straßenbau	Gesamte Dauer der Verlängerun- gen ca. 0,5 Mo- nate	

Im Bereich der Tram-Haltestelle Hohenschönhausen Bauphase 3	- Unterbrechung der Lieferkette - Verzögerungen im Straßenbau	Gesamte Dauer der Verlängerungen ca. 5,5 Monate	
Ab Prendener Straße Fahrtrichtung stadteinwärts Bauphase 4	- krankheitsbedingte Personalausfälle - Verzögerungen im Straßenbau	Gesamte Dauer der Verlängerungen ca. 3 Monate	
Bereich zwischen Welsestraße und Prendener Straße Bauphase 7	- krankheitsbedingte Personalausfälle - fehlende Materiallieferungen	Gesamte Dauer der Verlängerungen ca. 2 Monate	
Bereich zwischen S-Bhf. Hohenschönhausen und Pablo-Picasso-Straße Bauphase 4.2	- witterungsbedingte Verzögerungen im Straßenbau - allg. Verzögerungen im Straßenbau - Verzögerungen im Signalbau	Gesamte Dauer der Verlängerungen ca. 4 Monate	
Bereich Welsestraße Bauphase 7.1	- witterungsbedingte Verzögerungen im Straßenbau - Verzögerungen bei der Fertigstellung einer anderen Baumaßnahme, welche in verkehrlicher Abhängigkeit stand und somit den Fortschritt der Bauarbeiten behinderte	Gesamte Dauer der Verlängerungen ca. 4 Monate	
Bereich zwischen Pablo-Picasso-Straße und Vincent-Van-Gogh-Straße Bauphase 5	- Verzögerungen im Tiefbau	Gesamte Dauer der Verlängerungen ca. 2 Monate	Abschließend ist dazu anzumerken, dass die meiste Zeit über immer mehrere der benannten Bauphasen gleichzeitig eingerichtet waren, sodass

			die benannten Verlängerungen nicht kumuliert werden können.
--	--	--	---

Verzögerung bei BM:	Gründe für Verzögerungen	Dauer der Verzögerung	Anmerkungen
Bundesstraße B 2	- Koordinierung mit lfd. Verkehrseinschränkungen notwendig; - zusätzlich: Überarbeitung fehlerhafter Verkehrszeichenpläne notwendig	- voraussichtlich April 2024,	
Gehrenseestraße	- Koordinierung mit lfd. Verkehrseinschränkungen (insb. Vollsperrung Landsberger Allee u.a. BV) notwendig und Erteilung/ Prüfung lediglich temporärer Eingriffe ggü. Antragsteller	- voraussichtlich April 2024	
Pablo-Picasso-Str. 34	Lieferschwierigkeiten, Mängelbeseitigung im laufenden Bauablauf	11 Monate (2x bisher verlängert)	
Storkower Str./Paul-Junius-Str.	- Nach Aufgrabung musste das Verkehrskonzept erweitert werden - Baustopp durch Trinkwasserproben, Verzögerungen im Bauablauf durch Mehraufwand	9 Monate (2x bisher verlängert, 3. Verlängerung folgt)	

Antwort zu 1d:

Nein.

Ergänzend hat das Bezirksamt Lichtenberg folgende Antwort zu den Fragen 1a bis 1d übermittelt:

„Aktuell haben wir im Ortsteil Hohenschönhausen (Hohenschönhausen, Alt-Hohenschönhausen, Neu-Hohenschönhausen) 145 laufende Anordnungen. Eine detaillierte Aufteilung in Fahrbahn-, Gehweg- oder Parkplatzsperrungen ist programmtechnisch und personell nicht möglich.“

Frage 2:

Wie bewertet der Berliner Senat die Auswirkungen für die betroffenen Verkehrsteilnehmer sowie für die Anwohner?

Antwort zu 2:

Es wird auf die Antwort zu Frage 2 der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/18570 vom 14.03.2024 verwiesen.

Frage 3:

Welches Amt ist auf Bezirksebene für die Baustellenkoordinierung bisher zuständig?

Frage 4:

Wie bewertet der Berliner Senat die Idee von Baustellenkoordinatoren für die Bezirke, um Staus sowie andere Behinderungen und Beeinträchtigungen für Pendler sowie Anwohner zukünftig zu minimieren?

Antwort zu 3 und 4:

Es wird auf die Antwort der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/18570 vom 14.03.2024 verwiesen.

Berlin, den 03.04.2024

In Vertretung

Dr. Claudia Elif Stutz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt